

Ortsgemeinde Braunshorn Verbandsgemeinde Kastellaun

Dorfmoderation

Braunshorn - Dudenroth - Ebschied

Einladung zur Auftaktveranstaltung
19.10.2019

17.30 Uhr im Gemeindehaus Ebschied

Wir wollen die Gemeinde "fit" machen für die Zukunft!



Der Ortsgemeinderat hat sich entschlossen, die zukünftige Entwicklung unserer Dörfer mit verstärkter Initiative anzugehen. Aus diesem Grund wird **erstmalig eine Dorfmoderation** durchgeführt.

Eure Mitwirkung ist wichtig, denn Ihr wisst es am Besten: Wo liegen die Potenziale für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde? Was können wir verbessern? Was liegt im Argen? Was und wen dürfen wir nicht vergessen? Wo liegen Stärken und Schwächen? Was können wir ALLE für unsere Zukunft tun?

Als "Experten in eigener Sache" seid Ihr gefragt!

In der Auftaktveranstaltung wollen wir die wichtigen Themen für die Zukunft unserer Gemeinde mit Euch erörtern und den Ablauf der Dorfmoderation besprechen.

Außerdem lernt Ihr die Moderatoren/Planer von Stadt-Land-plus GmbH kennen, die uns im Rahmen der Dorfentwicklung begleiten werden.

Wir laden ALLE interessierten Einwohnerinnen und Einwohner ganz herzlich ein! Wir freuen uns auf Jung und Alt!

Wir wollen und können Euch keinen fertigen „Plan“ vorsehen, sondern die Zukunft der Gemeinde gemeinsam mit Euch gestalten.

Im Anschluss an die Moderation laden wir noch ALLE ein, beim gemütlichen Beisammensein, über die weitere Dorfentwicklung zu diskutieren!

Es laden Euch ein:
Der Gemeinderat Braunshorn und das
Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH



Stadt-Land-plus GmbH

Dokumentation der Auftaktveranstaltung am 19.10.2019

Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Braunshorn

Stadt-Land-plus GmbH

Büro für Städtebau
und Umweltplanung

Geschäftsführer:
Friedrich Hachenberg
Dipl.-Ing. Stadtplaner
Sebastian von Bredow
Dipl.-Bauingenieur
HRB Nr. 26876
Registergericht: Koblenz
Am Heidepark 1a
56154 Boppard-Buchholz
T 0 67 42 - 87 80 - 0
F 0 67 42 - 87 80 - 88
zentrale@stadt-land-plus.de
www.stadt-land-plus.de



Betreff: Dorfmoderation in Braunshorn – DE1905
- Auftaktveranstaltung -

Teilnehmer: Herr Ortsbürgermeister Becker, Ortsgemeinde Braunshorn
ca. 100 Bürgerinnen und Bürger

Moderation: Gerald Pfaff, Stadt-Land-plus GmbH
Dennis Behrami, Stadt-Land-plus GmbH

Datum: 19.10.2019, 17.30 bis 19.30 Uhr, Gemeindehaus Ebschied

Bei der sehr gut besuchten Auftaktveranstaltung am 19. Oktober 2019 im Gemeindehaus in Ebschied, wurde mit rund 100 Bürgerinnen und Bürgern aus allen Ortsteilen der Ortsgemeinde Braunshorn der Grundstein für die Dorfmoderation gelegt.

Begrüßung und Information

Zu Beginn begrüßte Herr Ortsbürgermeister Becker die Anwesenden zu der Auftaktveranstaltung und teilten nach einer kurzen Einführung in das Thema Dorfmoderation seine Freude über den guten Besuch der Veranstaltung mit.

Mit der Betreuung dieses Prozesses wurde das Planungsbüro Stadt-Land-plus GmbH aus Boppard-Buchholz beauftragt. Die Bürgerinnen und Bürger können gemeinsam mit den Moderatoren des Büros aktiv am Entwicklungsprozess ihres Dorfes teilnehmen.

Herr Pfaff vom Büro Stadt-Land-plus führte die Zuhörer mit dem Hinweis auf die demografische Entwicklung und die alten Dorferneuerungskonzepte aus dem Jahr 1988 in die Thematik der Dorfmoderation ein und stellte mögliche Inhalte und Handlungsfelder sowie beispielhafte Projekte aus anderen Gemeinden vor.

Im Rahmen der Dorfmoderation sollen die Weichen der zukünftigen Entwicklung Braunschorns gestellt werden. Alle Themen, die das Leben im Dorf ausmachen, können und sollten angesprochen werden: Neben dem „gebauten Dorf“ nehmen insbesondere soziale Komponenten bzw. weiche Standortfaktoren einen hohen Stellenwert ein. Auch die Belange von Natur und Umwelt sind zu berücksichtigen.

Ziel ist es,

**„Braunshorn gemeinsam auf die Zukunft auszurichten
und mit allen Bewohnern lebenswert zu erhalten“.**



Die Dorfmoderation gliedert sich in:

1. Die Auftaktveranstaltung
2. Die Arbeit in den thematischen Arbeitskreistreffen sowohl für die Gesamtgemeinde als auch auf Ortsteilebene
3. Kinder- und Jugendbeteiligung auf Ebene der Gesamtgemeinde und
4. eine Abschluss- bzw. Perspektivenveranstaltung, z.B. in Form einer Bürgerversammlung oder eines Dorffestes.

In den Arbeitskreisen werden die Defizite der Gemeinde diskutiert, Lösungsideen entworfen und zu Projektansätzen weiterentwickelt. Die Arbeitskreise werden ihre Anregungen am Ende des moderierten Prozesses im Rahmen der Abschlussveranstaltung vorstellen und nochmals diskutieren.

Die Ergebnisse werden dokumentiert und an den Ortsgemeinderat als Empfehlung für zukünftige Entscheidungen weitergegeben und in die fortzuschreibenden Dorferneuerungskonzepte übernommen.



Impressionen aus der Auftaktveranstaltung



Stärken-Schwächen-Analyse

Als inhaltlicher Einstieg in die Dorfmoderation wurde gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Analyse mit allen Anwesenden durchgeführt. Die Ergebnisse werden nachfolgend dargestellt.

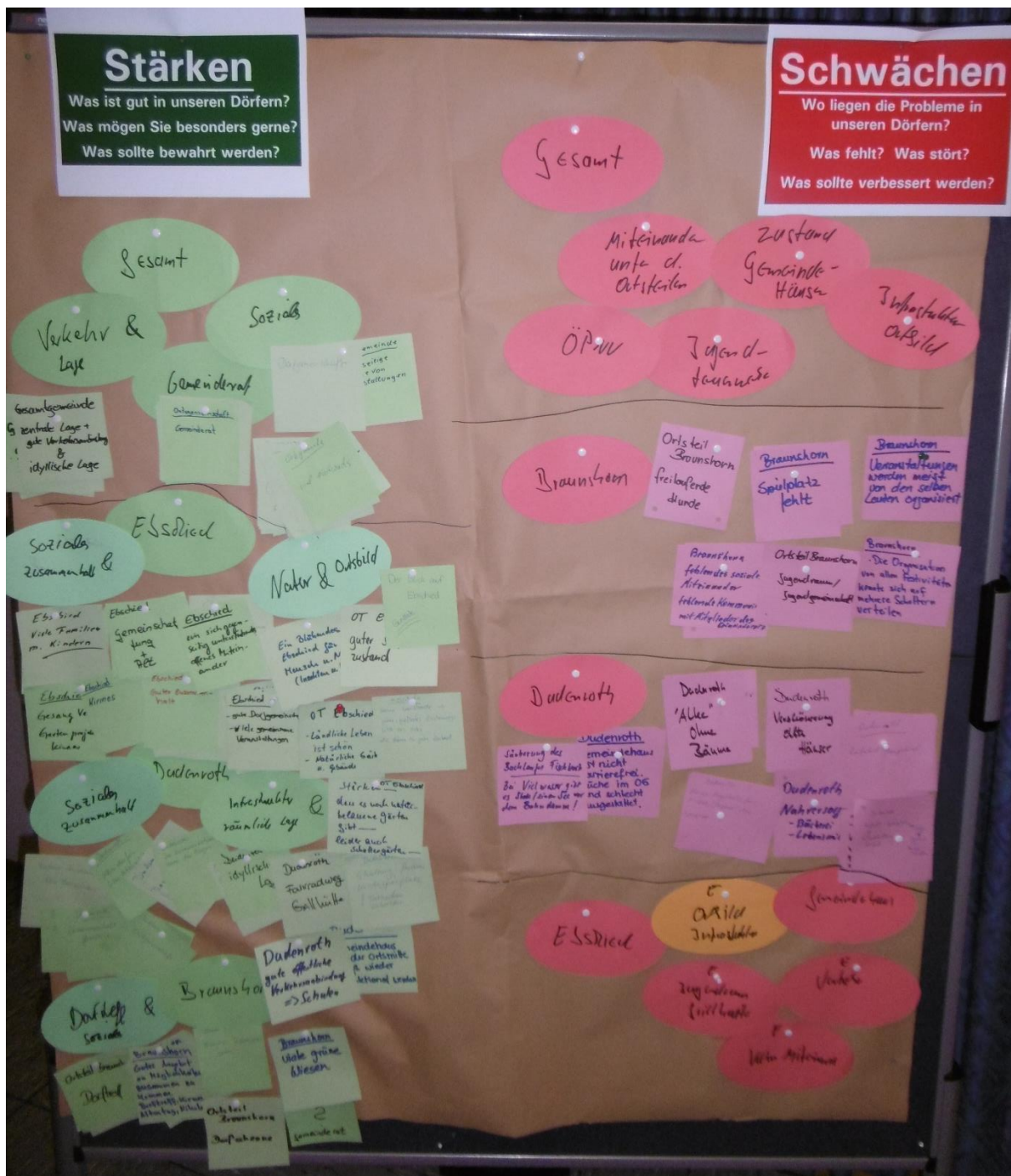
Dabei wurden in Anlehnung an die „Metaplan-Technik“ mit zu beschriftenden Karteikarten die Stärken und Schwächen von Braunshorn durch die Einwohnerinnen und Einwohner benannt. Jeder erhielt grüne „Stärken-“ und rote „Schwächen“-Karten für die wichtigsten Argumente.

Es wurde unterschieden nach übergeordnete Themen für die Gesamtgemeinde und orts-spezifischen Themen in den einzelnen Ortsteilen: Braunshorn, Dudenroth und Ebschied.



Benennung der Stärken und Schwächen

Die Karteikarten wurden anschließend nach Themenfeldern geordnet. Im Ergebnis wurden viele unterschiedliche Themen genannt und von den Moderatoren vorgestellt.



Zusammengefasstes Ergebnis der Kartenabfrage „Die Stärken und Schwächen“

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Stärken-Schwächen-Analyse detailliert dargestellt:



Die Stärken: Was ist gut in Braunshorn Großgemeinde?

Was mögen Sie besonders gerne?
Was sollte bewahrt werden?

Infrastruktur & räumliche Lage (13x)

- Zentrale Lage und/oder gute Verkehrsanbindung/Autobahnanbindung (5x)
- Tretbecken (mit Spielplatz) (3x)
- Braunshorn Fußballplatz/Verein
- Gemeindehäuser
- Blick auf Ebschied
- Anbindung an Mittel-, Oberzentren
- Gute Anbindung an Radweg

Dorfgemeinschaft (6x)

- (Dorf-) Gemeinschaft (2x)
- Gegenseitige Besuche von Veranstaltungen (2x)
- Drei Ortsteile arbeiten/feiern zusammen
- Vertrauensaufbau unter den Ortsteilen

Gemeinderat (6x)

- Gemeinderat (5x)
- Bürgermeister

Vereine (4x)

- (viele) Vereine (3x)
- Vereinszusammenhalt



Soziales (4x)

- Viel Nachwuchs
- Junges Dorf → Altersdurchschnitt niedrig
- Kinderspielprogramm und Seniorenfahrt im Wechsel
- Kultur



Die Schwächen: Wo liegen die Probleme in Braunshorn
Großgemeinde?
Was fehlt?
Was stört?
Was sollte verbessert werden?

**Miteinander unter
den Ortsteilen
(20x)**

- Wenige gemeinsame Aktionen/Veranstaltungen/Events (3x)
- Manche Events könnten zusammen stattfinden/warum getrennte Veranstaltungen? (z.B. Altentag, Nikolaus, St. Martin, Seniorentag) (3x)
- Gemeinsamkeit nicht erkennbar/nicht vorhanden (2x)
- (zu wenig) Miteinander zwischen den Einwohnern der einzelnen Ortsteile (2x)
- Gegenbesuche bei Festen/Kirmes
- Es fehlt Gemeinschaft
- Ausbaufähige Zusammenarbeit auf diversen Ebenen
- Vorbehalte unter den Ortsteilen, keiner gönnt dem Anderen etwas
- Kaum Kontakte untereinander
- 3 Dörfer/1 Gemeinde: Gedanke wird nur von wenigen gelebt
- Uneinigkeit
- Kein soziales Miteinander – fehlende Kommunikation mit Gemeinderat
- Termine besser absprechen/einander helfen
- Als Einzelorte wahrnehmbar



**Gemeindehäuser &
Ortsbild
(8x)**

- Zustand der Gemeindehäuser (3x)
- 3 Gemeindehäuser (2x)
- Bausubstanz der Gemeindehäuser (und Grillhütten)(2x)
- Dorfbild

**Jugendfeuerwehr
(4x)**

- Jugendfeuerwehr (3x)
- Kein Nachwuchs Feuerwehr

**ÖPNV & Straßen
(3x)**

- (ungenügender) ÖPNV (2x)
- Straßenbeläge zum Teil sehr verbesserungswürdig

**Sonstiges
(14x)**

- Gemeindegewerke (2x)
- Schneeräumen im Ort
- Keine richtige Info über das Dorf
- Wohnen im Alter?
- Keine Nachhaltigkeitsstrategie (Firmen, Wachstum, Umwelt)
- Kultur
- Keine Hilfe für Behinderte
- Wenig Spazierwege durch die Gemarkung
- Gaststätten fehlen
- Infrastruktur zu den Ortsteilen
- Gemeinsame Veranstaltungen
- Gute Tierhaltung und etwas für die Tiere tun z.B. Wildblumenwiese, Streuobstwiese
- Barrierefreundliches Dorf mit Unterdörfern im Rhein-Hunsrück-Kreis



Die Stärken: Was ist gut im Ortsteil Braunshorn?
Was mögen Sie besonders gerne?
Was sollte bewahrt werden?

**Dorftreff & Soziales
(6)**

- Dorftreff/Dorfscheune (alle 4 Wochen wird sehr gut angenommen) (4x)
- Veranstaltungen wie Dorftreff, Weihnachtsmarkt etc.
- Gutes Angebot an Möglichkeiten zusammenzukommen (Dorftreff, Kirmes, Altentag, Nikolaus)

**Natur
(1x)**

- Viele grüne Wiesen



Die Schwächen: Wo liegen die Probleme im Ortsteil Braunshorn?
Was fehlt?
Was stört?
Was sollte verbessert werden?

**Soziales und Miteinander
(6x)**

- Veranstaltungen werden meist von denselben Leuten organisiert/die Organisation von Festivitäten könnte sich auf mehrere Schultern verteilen (2x)
- Mangelndes Interesse der Bürger heute Abend
- Fehlendes soziales Miteinander
- Fehlende Kommunikation mit Mitgliedern des Gemeinderates
- Jugendraum/Jugendgemeinschaft

**Infrastruktur
(3x)**

- Gemeindehaus
- Spielplatz fehlt
- Spielplatz-Neubau

**Ortsbild & Verkehr
(2x)**

- Dorfbild alte Mauer
- Dorfstraße zu schnelle Ortsdurchfahrt

**Sonstiges
(3x)**

- Freilaufende Hunde
- Winterdienst
- Bausubstanz von der B327 kommend links



Die Stärken: Was ist gut im Ortsteil Dudenroth?
Was mögen Sie besonders gerne?
Was sollte bewahrt werden?

**Zusammenhalt/ Miteinander
(9x)**

- Zusammenhalt (unter den Bürgern) (6x)
- Dorfgemeinschaft
- Geselligkeit
- Klein aber fein, gutes Miteinander

**Infrastruktur/ Gemeinbedarfseinrichtungen
(7x)**

- Tretbecken (erhalten) (2x)
- Spielplatz (Erhaltung/Ausbau) (2x)
- Grillhütte (2x)
- Fahrradweg

**Lage & Verkehrsanbindung
(3x)**

- Idyllische Lage
- Ruhige Lage
- Gute öffentliche Verkehrsanbindung (Schulen)



Die Schwächen: Wo liegen die Probleme im Ortsteil Dudenroth?

Was fehlt?
Was stört?
Was sollte verbessert werden?

Verkehr/ Straßen & Wege (9x)

- Zufahrt (für LKWs) Baugebiet (4x)
- Zugang zum Radweg verbessern
- Kein Fußweg von Dudenroth zur Bushaltestelle „Alte Schanze“
- Straßen
- Zustand der Dorfstraße ist schlecht
- Orts“vorbei“fahrt Landstraße gefährlich

Infrastruktur & Ortsbild (9x)

- Nahversorgung (Bäckerei, Lebensmittel)
- Fußball (Instandhaltung/Verfall)
- Spielplatz (Lage direkt an der Hauptstraße)
- Gemeindehaus in der Ortsmitte muss wieder funktionierend werden
- Gemeindehaus in der Ortsmitte ist nicht barrierefrei, Küche im OG schlecht ausgebaut
- Modernisierung Gemeindehaus
- Kein ausgeprägter Ortskern
- Verschönerung alte Häuser
- „Allee“ ohne Bäume

Soziales (2x)

- Zu wenig Initiative, es packen immer nur die gleichen Leute an. Die, die sich beschweren, haben noch nie etwas gemacht.
- Keine Angebote für Kinder/Jugendliche/Senioren



Die Stärken:

Was ist gut im Ortsteil Ebschied?
Was mögen Sie besonders gerne?
Was sollte bewahrt werden?

Dorfgemeinschaft (27x)

- Tolle/sehr gute/gute (Dorf-/Orts-) Gemeinschaft (9x)
- Zusammenhalt (Familienwanderung, Seniorentag) (5x)
- Gute Gemeinschaft/Zusammenhalt zwischen Jung und Alt/durch alle Generationen (4x)
- Viele gemeinsame Unternehmungen/Veranstaltungen/Aktionen (3x)
- (soziales) Miteinander (2x)
- Hilfsbereitschaft
- Ein sich gegenseitig unterstützendes Miteinander
- Tolles Gemeinschaftsleben mit vielen gemeinsamen Festen (Kirmes, Straßenfest, Konzert, Heilig Abend: Glühwein am Gemeindehaus)
- Jeder darf, keiner muss mitmachen

Natur & Ortsbild (6x)

- Es gibt noch naturbelassene Gärten, leider auch Schottergärten
- Natürliche Gärten und Gebäude
- Ein blühendes Ebschied für Mensch und Natur (Insekten und Vögel)
- Keine Leerstände → gutes und gepflegtes Erscheinungsbild des Ortes, alle Häuser in gutem Zustand
- Guter Straßenzustand
- Ländliches Leben ist schön

Veranstaltungen (5x)

- Kirmes (2x)
- Gesangverein
- Gartenprojekt Kinder
- Viele Projekte für Kinder



- Viele (junge) Familien mit Kindern (2x)



Die Schwächen: Wo liegen die Probleme im Ortsteil Ebschied

Was fehlt?
Was stört?
Was sollte verbessert werden?

Infrastruktur/Gemeinbedarfeinrichtungen (43x)

- (veraltetes) Gemeindehaus (10x)
- (kein) Jugendraum (9x)
- Grillhütte/Wasserhaus (5x)
- (langweiliger) Spielplatz (5x)
- Jugendfeuerwehr (3x)
- Crossstrecke (3x)
- Halfpipe (3x)
- Dorfflohmarkt (3x)
- Fußballplatz fehlt
- Fehlende Infrastruktur (z.B. Dorfläden o.ä.)

Verkehr (10x)

- Zu schnelles Fahren in der Ortsmitte
→ Bushaltestelle
- Verkehr sehr oft viel zu schnell Hauptstraße, Nebenstraßen und Feldwege
- Ortsausfahrt Ebschied Richtung Bahnhof „Rennstrecke“ für Autos
→ Verkehrsberuhigung
- Gefährliche Hauptstraße Kurve an der Kirche
- Hauptstraße braucht Hindernisse, um den Verkehr auf 30 km zu verlangsamen, damit Kinder nicht überfahren werden
- Es fehlt ein Zebrastreifen an der Hauptstraße
- Verkehrssicherheit an den Bushaltestellen (fehlender Zebrastreifen)
- Sicherer Übergang der Hauptstraße von z.B. Kindern
- Verkehrsberuhigung Ortseingang und Ortsausgang
- Fehlende Verkehrsberuhigung Hauptstraße



**Ortsbild & Natur
(5x)**

- Dorfbild
- Plakate an Dorfbeleuchtung
- Weg mit den Steinwüsten
- Streuobst-, Blumenwiese, mehr Bäume, Baumpatenschaft
- Friedhofshecke

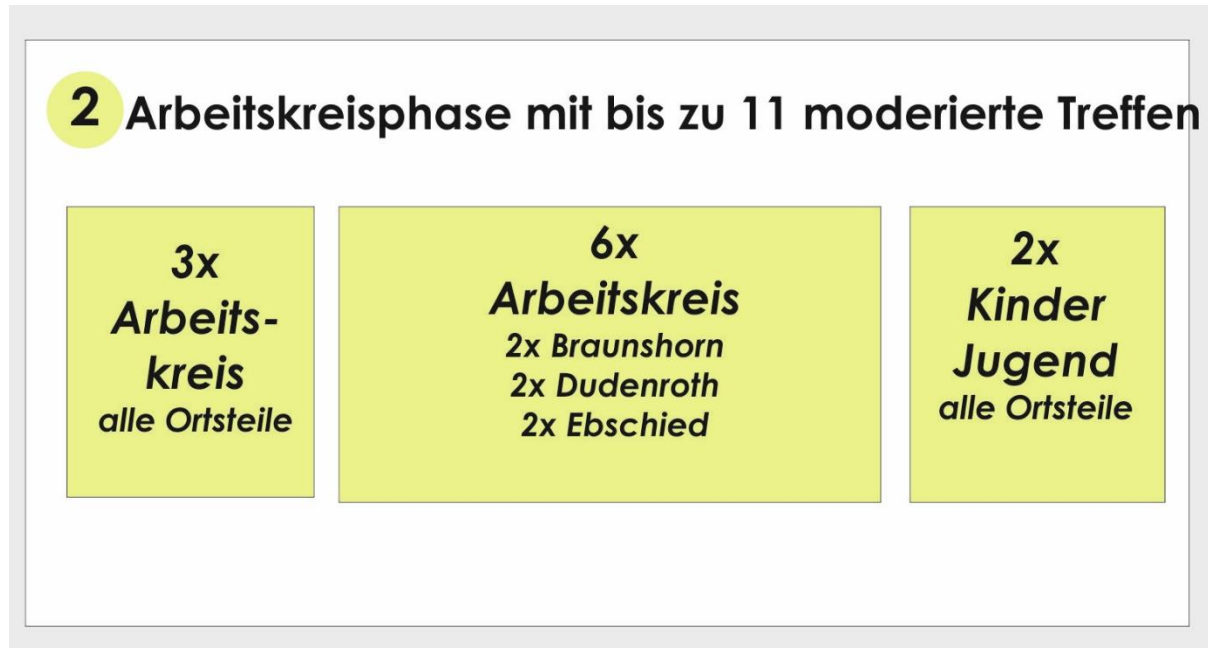
**Sonstiges
(7x)**

- Hundekot am Wegrand
- Altersgerechte Sanierung allgemein
- Verbindung in die Stadt mangelhaft
- Kein Miteinander/Gemeinsam von 3 Gemeinden
- Gemeindeschwester
- 1 mal im Monat Senioren-Mittages-
- sen



Arbeitskreise

Auf Basis der genannten Stärken-Schwächen-Themenfelder wurde nach einer Beratung im Plenum zunächst folgende Struktur für die Arbeitskreisarbeit gebildet:



Vorläufiges Moderationskonzept

Es wird einen eigenen Arbeitskreis für Kinder und Jugendliche geben. Mit den Kindern im Alter von ca. 7 bis 12 Jahren sowie den Jugendlichen (ab ca. 13 Jahren) werden separate Treffen organisiert. Zu den Treffen werden sowohl die Kinder als auch die Jugendlichen separat eingeladen.

Die Arbeitskreise werden sich wie oben abgebildet mit einem Moderator/-in vom Büro Stadt-Land-plus treffen.

In die am Ende der Veranstaltung ausgelegten Listen haben sich spontan viele Bürgerinnen und Bürger für die Mitarbeit in den Arbeitskreisen eingetragen.

Die Treffen sind immer offen, d.h. alle können mitarbeiten, auch wer die Auftaktveranstaltung verpasst hat, kann später in den Prozess einsteigen.

Die Dokumentation der Dorfmoderation sowie Protokolle der Veranstaltungen werden auf der Homepage der Ortsgemeinde Braunshorn (www.braunshorn.de) veröffentlicht. Von allen Veranstaltungen werden im Anschluss Protokolle erstellt, die den Arbeitskreismitgliedern per E-Mail zugeschickt werden.

In die am Ende der Veranstaltung ausgelegten Listen haben sich spontan viele Bürgerinnen und Bürger für die Mitarbeit in den Arbeitskreisen eingetragen.



Ausblick

Die Bekanntmachung der jeweils ersten Treffen wird frühzeitig über das Amtsblatt der Verbandsgemeinde sowie per E-Mail erfolgen. Die Kinder und Jugendlichen werden separat zu den ersten Treffen eingeladen bzw. angeschrieben.

Es wurde vereinbart noch im November 2019 mit der Arbeitskreisarbeit zu beginnen. Geplant ist ein erstes Treffen zum Thema Gesamtgemeinde. Genaue Termine werden noch festgelegt und ortsüblich bekanntgemacht.

Erarbeitet: Stadt-Land-plus GmbH
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Gerald Pfaff
Dipl.-Ing. Raumplanung
Boppard-Buchholz, 22.10.2019

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Bürgermeister Keimer, Verbandsgemeinde Kastellaun
- Herr Ortsbürgermeister Becker, Braunshorn
- Frau Werner, Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun
- Frau Klein, Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit vorhanden)